

Nieders, Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Geschäftsbereich Aurich, Eschener Allee 31, 26603 Aurich



32/31402-31403 - LK Fri

Vermerk

Betr. Baumaßnahmen im Bereich des Landkreises Friesland hier: Fachausschusssitzung Landkreis Friesland am 17.05.2022

Für 2022 Bund und Land (Investiv) sind gem. aktuellen Bauprogramm im Bereich des Landkreises Friesland folgende Projekte vorgesehen.

Bund:

Im Zuge der B 210 in Wilhelmshaven wurde im Herbst 2021 mit der Fahrbahnerneuerung zwischen dem Banter Weg und der Gökerstraße begonnen. Hier wird die Bismarckstraße (B 210) auf einer Länge von ca. 2.200 erneuert. Die Bauleistung wird z. Zt. zwischen Berliner Straße und Gökerstraße fortgeführt. Abschließend wird der Knotenpunkt B 210 / Friedrich Paffrath-Straße / Banter Weg erneuert. Die Gesamtkosten betragen in diesem Jahr ca. 1.000.000 €. Die Bauausführung ist bis Mitte 2022 geplant.

Weiterhin wird die B 210, Jever – Wangerland in diesem Jahr auf einer Länge von ca. 1.200 m. erneuert. Der Auftrag wurde mit einem Mittelvolumen von ca. 650.000 € wurde zwischenzeitlich erteilt. Die Arbeiten werden im Juni / Juli d. J. zur Ausführung kommen. in a & Magstey

Land:

Fahrbahnerhaltungen:

L 810, Sengwarden - Hooksiel: Auf einer Baustrecke von ca. 2.000 m erfolgte eine Fahrbahnerneuerung mit einem Auftragsvolumen von ca. 420.000 €. Die Arbeiten wurden bereits 2021 beauftragt, konnten aber mangels Kapazität nicht mehr erledigt werden und sind nunmehr abgeschlossen.

Radwegerneuerungen:

L 815, Zetel – Blauhand: Zur Beseitigung erheblicher Radwegschäden ist hier eine Radwegerneuerung und teilweise - verbreiterung für ca. 285.000 € vorgesehen. Die Baustrecke ist ca. 3.200 m lang. x foody gotellt

Die Bauleistung wurde beauftragt und steht z. Zt. zur Ausführung an.

Radwegneubau:

L 807, Sillenstede – Sengwarden: Die Anlegung des Radweges auf einer Länge von ca. 3,9 km war zunächst für das Bauprogramm 2019 vorgesehen. Da der Planfeststellungsbeschluss beklagt wurde, hat sich der Baubeginn verzögert. Bevor nunmehr mit dem Bau begonnen werden kann, müssen die Grunderwerbsverhandlungen durch die Stadt Wilhelmshaven und Schortens erledigt werden. Eine zeitliche Prognose ist momentan nicht möglich. Die Gesamtkosten betragen ca. 1.090 T€.

Im Rahmen der UI – Mittel werden wieder Schadstellen an Fahrbahn- und Radwegdeckschichten in geringem Umfang behoben.

aufgestellt: